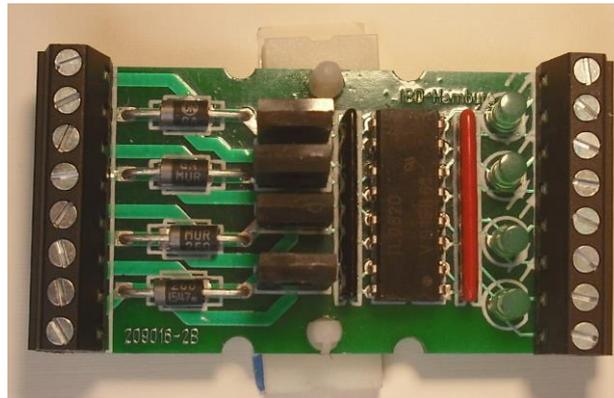


Beschreibung der 4-fach Zugbeeinflussung DC 9116

Ausgänge

G1
HA1
G2
HA2
G3
HA3
G4
HA4



Eingänge

1ZB
1U+
2ZB
2U+
3ZB
3U+
4ZB
4U+

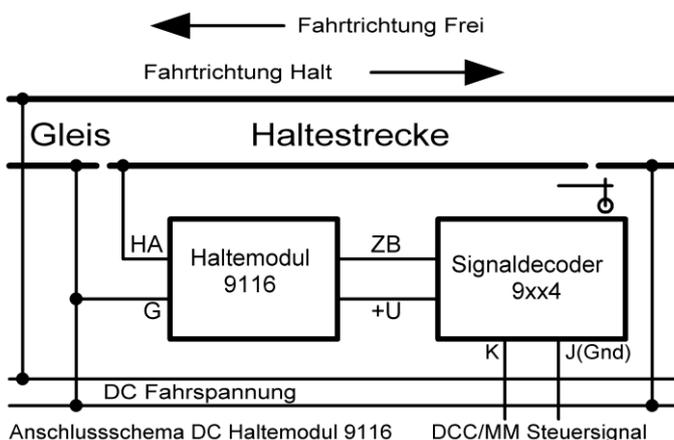
Züge auf Sicht fahren zu lassen ist bei den meisten Modellbahnbetreibern üblich, zumal wenn in der Regel nur ein Zug zurzeit bewegt wird. Sollen mehrere Züge gleichzeitig gefahren werden, erhöht sich schnell die Unfallgefahr. Um Kollisionen oder Auffahrunfälle zu vermeiden, kann der Betrieb mit Blockabschnitten nützlich sein, jedoch muss das Überfahren von Halt zeigenden Signalen auch konsequent vermieden werden. Besser ist jedoch immer ein automatisches Bremsen vor Haltsignalen.

Die **DC Zugbeeinflussung 9116** ist ein elektronischer Schalter zum Einsatz in analogen Modellbahnen, der die Gleichspannung in Halteabschnitten vor Signalen in einer Fahrtrichtung sperrt (Halt) oder durchschaltet (Fahrt). Über die galvanisch getrennten Anschlüsse (U+/ZB) erfolgt die Ansteuerung mit 18V DC.

Die **DCC-Signaldecoder 9404** und **9424** mit ihren vielfältigen Einsatzmöglichkeiten sind für die Ansteuerung vorgesehen.

Die Gegenrichtung bleibt unbeeinflusst durchgeschaltet (Fahrt).

Die Zugbeeinflussungsanschlüsse (HA/G) werden in den in Fahrtrichtung gesehenen rechten zu beeinflussenden Gleisabschnitt eingefügt. Der Anschluss G wird mit dem Gleis, der Anschluss HA mit dem Halteabschnitt verbunden. Soll die Zugbeeinflussung in den linken Gleisabschnitt eingefügt werden sind die Anschlüsse HA und G zu vertauschen.



Bei einem Halt erlöschen die Beleuchtungen.

Die Baugruppe **4-fach DC Zugbeeinflussung 9116** verfügt über 4 unabhängig anschließbare Zugbeeinflussungen. Sie benötigt keine eigene Stromversorgung und schaltet verschleißfrei.

Technische Daten
Abmessung 60x40 mm

Stand Juli 2020